

Angaben zur Ausführung von Remmers OS 11a - II
nach DIN V 18026-06 Anhang A

1 Allgemeines	
Hersteller / Vertreiber	Remmers GmbH Bernhard-Remmers-Str. 13 D-49624 Lönningen
Systembezeichnung	OS 11a Remmers OS 11a-II Nach DIN EN 1504-2 unter Berücksichtigung der DIN V 18026 „Oberflächenschutzsysteme für Beton aus Produkten nach DIN EN 1504-2“. Beschichtungssystem mit erhöhter Rissüberbrückungsfähigkeit für begeh- und befahrbare Flächen. Oberflächenschutzsysteme der Klasse OS 11, Aufbau a

2 Stoffe			
Produktname und Beschreibung	Lieferform	Lagerdauer	Lagerbedingungen
Epoxy Primer PF New	Gebinde	12 Monate	Trocken, kühl, frostfrei
PUR Color ZS	Gebinde	6 Monate	Trocken, kühl, frostfrei
PUR Color VS	Gebinde	12 Monate	Trocken, kühl, frostfrei
Epoxy Color Top	Gebinde	12 Monate	Trocken, kühl, frostfrei
PUR Color Top OS	Gebinde	12 Monate	Trocken, kühl, frostfrei
Füll-, Abstreustoffe	Quarzsand QS 0,3 – 0,8 mm, QS 0,1 – 0,3		
Sicherheit / Ökologie/ Arbeitsschutz/ Entsorgung	siehe Produkt- und Sicherheitsdatenblätter, wir empfehlen immer das Tragen von geeigneten Handschuhen und Arbeitskleidung bei der Verarbeitung.		

Angaben zur Ausführung von Remmers OS 11a-II nach DIN V 18026-06 Anhang A

3 Ausführung							
Vorbereitung der Unterlage							
<ul style="list-style-type: none"> - Die Vorbereitung der Unterlage erfolgt gemäß der Richtlinie für Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen -SIBR, Teil 2 und 3 (2001/-10). - Zusatzanforderungen (z. B. Rautiefenausgleich, Haftzugfestigkeit, Abreißfestigkeit) sind entsprechend den Vorgaben aus Teil 3 der Instandsetzungsrichtlinie zu entnehmen. - Weitere Angaben entnehmen Sie bitte den Produktdatenblättern der nachfolgend benannten Produkte 							
	1	2	3	4	7	8	9
lfd. Nr.	Aufbau, System- / Produktname	Mischungsverhältnis	Trockenschichtdicke d_{min}	Auftragsart	Zugehörige Stoffverbrauch	Trockenschichtdicke d_{max}	Mischen (Art/ Dauer)
		GT	mm		kg/m²	mm	min
1	Grundierung Epoxy Primer PF New	82,8:17,2	0,3 (incl. Abstreuerung)	Glättkelle Gummi-schieber Rakel	0,4-0,6	ca. 2 (incl. Abstreuerung)	2 – 3, langsam laufendes Rührwerk, umtopfen
2	Abstreuerung Quarzsand QS 0,3-0,8	n. a.		einstreuen	ca. 0,8		
3	Elastische Zwischenschicht PUR Color ZS	33,3:66,7	1,5	Zahnkamm, Zahnrakel	mind. 1,9	ca. 4	
4	Einstreuschicht PUR Color VS + 20 % Quarzsand QS 0,1 -0,3	82,5:17,5 + 20% QS	3,0	Zahnkamm, Zahnrakel	mind. 2,0 + 20% QS	ca. 6 (incl. Abstreuerung)	
5	Abstreuerung Quarzsand QS 0,3-0,8	n. a.		einstreuen	im Überschuß		
6	Deckversiegelung Epoxy Color Top	82:18	ca. 0,4	Gummi-schieber, Walze	0,5 – 0,7 OK!	ca. 1	
7	Deckversiegelung PUR Color Top OS (alternativ zu Nr. 6)	73:27	ca. 0,4	Gummi-schieber, Walze	0,6 – 0,7 OK!	ca. 1	

Legende:

GT = Gewichtsteil

n.a. = nicht anwendbar

Anmerkung: Zur Prüfung des Systems im Labor wurde der Aufbau auf einer abgestreuten Grundierung mit einer Rautiefe von ca. 0,5 mm appliziert. In Abhängigkeit von Umgebungs-, Objekt- und Verarbeitungsbedingungen können andere Materialverbrauchswerte zur Einhaltung der Mindest- bzw. Sollsichtdicken erforderlich sein, die Schichtdickenzuschläge sind am Objekt zu ermitteln. Wenn der Untergrund eine zu hohe Unebenheit aufweist, muss gegebenenfalls eine zusätzliche Kratzspachtelung appliziert werden.

Angaben zur Ausführung von Remmers OS 11 a nach DIN V 18026-06 Anhang A

	10	11	12	13	14	15			16	17
lfd. Nr.	Gebindeverarbeitbarkeit	Temp. der Unterlage und der Luft. ¹⁾	Rel. Luftfeuchte.	Max. Feuchtigkeitsgehalt der Unterlage	Wartezeiten bis Regenfest	Wartezeiten bis zur nächsten Schicht			Wartezeiten bis zur Prüfung der Abreißfestigkeit bei	Witterungsschutz / Nachbehandlung
	10°C / 30°C	min / max	min / max	% Massenanteil	10°C / 30°C	10°C min/ max	30°C min/ max	Maßnahmen bei Überschreitung der max. Angaben	10°C / 30°C	
	min.	°C	%	%	h	h	h		Tage	
1	30 / 15	10 – 30	max. 80	4 trocken ²⁾	24 / 8	24 / 48	8 / 24	Anschleifen, Rücksprache mit Hersteller	3 / 1	vor Feuchtigkeit und Witterung schützen
2										
3	40 / 15		30 / 80	---	36 / 18	24/ 48	8/ 24	Rücksprache mit Hersteller	7 / 5	
4	40 / 15				36 / 18	24/ 48	8/ 24			
5										
6	30 / 15		max. 80	26 / 18	---	---	---			
7	40 / 20		max. 85	36 / 12	---	---	---			

¹⁾ Das Bauprodukt darf nur aufgetragen werden, wenn die Temperatur der Betonunterlage und die Temperatur der verwendeten Komponenten mindestens 3 K höher ist als die Taupunkttemperatur.

²⁾ Trocken: Eine rund 2 cm tiefe frisch hergestellte Betonfläche darf (infolge Austrocknens) nicht augenscheinlich heller werden. In Zweifelsfällen gilt der Beton als trocken, wenn er die Ausgleichsfeuchte für das Klima 23°C / 50 % rel. Luftfeuchte aufweist. Bei höheren Restfeuchten ist der Hersteller für die Ergreifung besonderer Maßnahmen anzufragen.

4 Kenndaten						
		Bezeichnung der Systemkomponenten:				
		Remmers				
Art der Prüfung und Prüfgröße	Einheit	Epoxy Primer PF New	PUR Color ZS	PUR Color VS	Epoxy Color Top	PUR Color Top OS
Nichtflüchtige Bestandteile	M.%	91,4	99,6	100	96,3	88,6
Dichte bei 20°C	g/cm ³					
Komponente A		1,62	1,46	1,52	1,65	1,68
Komponente B		1,05	1,04	1,23	1,05	1,05
Viskosität bei 25°C	mPa·s					
Komponente A		2800	500	6500	4500	1400
Komponente B		100	4000	80	100	2300